

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 23 (1907)

Heft: 27

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nr. 27

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXIII.
Band

Direktion: Walter Senn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 3. Oktober 1907.

Wohenspruch: Wer in Unglück fällt, verliert sich
leicht aus der Erinnerung der Menschen.

Verbandswesen.

Der Verband schweizerischer
Spenglermeister und Blech-
warenfabrikanten tagte am 29.
September unter dem Vorsitz
von Straumann, Basel und
in Anwesenheit von Vertre-

tungen des Baumeisterverbandes sowie des Dachdecker-
meisterverbandes zur Erledigung einer Anzahl Geschäfte
interner Natur im Hotel Simplon in Luzern.

Arbeitgeberverband der „Holzindustriellen“. Am letzten
Sonntag tagten in Zürich die Vertreter der Holz-
industriellen Arbeitgeberverbände zur Besprechung der
Frage: Ist es notwendig, einen Arbeitgeberverband der
Holzindustriellen zu gründen oder nicht? Die Versamm-
lung wurde eingeladen vom Verband schweizerischer
Schreinermeister und Möbelfabrikanten; vertreten waren
der Glasermeister-, Parketterie- und Drechslermeister-
Verband. Nach Begrüßung der Anwesenden durch den
Tagespräsidenten, Herrn Ferdinand Herzog, Präsident
des schweizerischen Schreinermeisterverbandes, und einem
kurzen Referat von Sekretär Zürcher, Fürspreh, Luzern,
über die Notwendigkeit des Zusammenschlusses der Holz-
industriellen Arbeitgeberverbände und das „Wie“ der
Organisation drückten sich sämtliche Anwesende zu gunsten
des Zusammenschlusses aus, im Sinne des vorgelegten
Statutenentwurfes, wonach jeder Verband als solcher

bestehen würde mit seinen Kompetenzen, seiner Sou-
veränität, eine prozentuale Vertretung aber zu bestimmen
hätte für den Bundesvorstand, der die gemeinsamen
Fragen und Interessen gemeinsam zu lösen hätte, mit
einem gemeinsamen Sekretariat.

Die Holzhändler werden wohl nicht in diesen
Verband eintreten wollen, in dem nur die Schreinermeister
dominieren, welche einen starken Druck auf die Holz-
preise auszuüben gedenken.

**Verband schweizerischer Farben- und Lackfabrikanten
und Händler.** Zur Hebung und zum Schutze der wirt-
schaftlichen Interessen der schweizerischen Farben- und
Lackindustrie haben sich eine Anzahl der bedeutendsten
Firmen dieser Industrie zu einem Verband zusammen-
geschlossen. Präsident des Verbandes, der seine Tätig-
keit bereits begonnen hat, ist Dr. A. Landolt in Bosin-
gen, Verbandssekretär Dr. G. Ringier, Fürspreh in
Bosingen.

Allgemeines Bauwesen.

Bauwesen in Solothurn. Die bei der baulichen
Entwicklung der meisten Städte gemachte Wahrnehmung,
daß die Ausdehnung die Richtung nach Westen hat,
trifft auch bei Solothurn zu. Im Westen der Stadt
ist das Industriequartier entstanden, das nun von der
Eisenbahnlinie der Solothurn-Münster-Bahn ebenfalls
nach Westen umzogen wird. Jetzt aber ist dort Still-
stand eingetreten. Dafür ist in den „Steingruben“ ein